

Hochschule für Musik und Tanz Köln - Hochschulbibliothek

Sechs Lieder von Emanuel Geibel

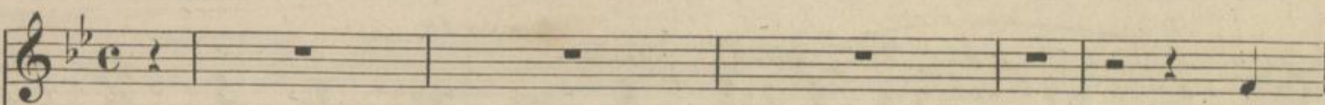
Hasenclever, Richard

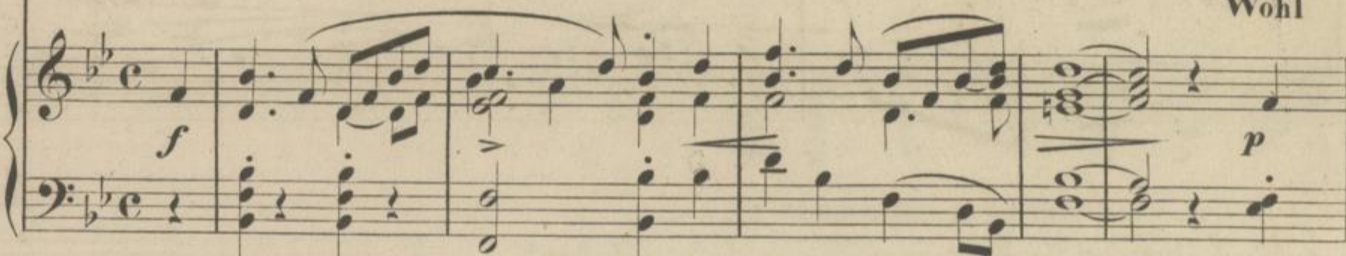
Cöln, [1855]

Wohl springet aus dem Kiesel [der Funk´ in lichter Gluth]

[urn:nbn:de:hbz:kn38-5174](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:kn38-5174)

WOHL SPRINGET AUS DEM KIESEL.

GESANG. 

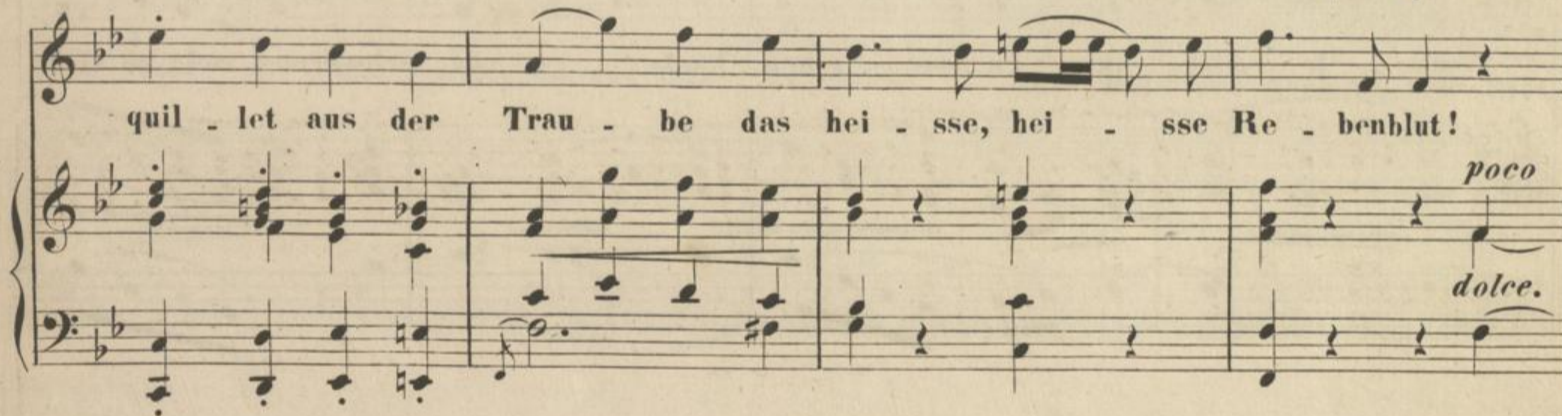
PIANO. 

Wohl

sprin-get aus dem Kie-sel der Funk' in lich-ter Gluth, wohl



quil-let aus der Trau-be das hei-sse, hei-sse Re-benblut!



poco

dolce.

poco sosten. dolce.

sosten. Doch aus dem dun-keln Au-ge dem



M.S.173.

Bücherei
der
staatl. Hochschule für Musik
Köln

M / 5024

tempo I^o

hol - den Au - ge dein, da quill - et nichts als Lie - be mir

tempo I^o

ten.

tief in's Herz hin - ein Seit du zum er - sten

p dolce.

ma - le mich an - ge - se - hen hast, da schwärmen mei - ne Ge -

cresc.

dan - ken und ha - ben nicht Ruh' noch Rast. Sie schwärmen wie wil - de

f
 Vö - - gel durch Feld und Wald re - vier, und ü - ber Busch und

rit. *a tempo, ma poco sostenuto.*
 Wip - fel al - lein zu dir zu dir! Und wür - den die Ber - ge zu
a tempo, ma poco sostenuto.

rit. *p* *p dolce.*

tempo primo.
 Gol - de und wür - de das Meer zu Wein so wollt' ich doch lie - ber du
tempo primo.

ten. *f* *rit.*
 Hol - de du soll - test mein ei - gen sein.

f *rit.*